

Inhalt

1. Der Pariser <i>Jardin des Plantes</i> als Urform städtischer Tiergärten	9
2. Der Tiergarten im Kontext der europäischen Gartenkultur	
2.1 Der Berliner Tiergarten als <i>Parkanlage</i>	23
2.2 Gartengestaltung als Ausdruck machtpolitischer Interessen	30
2.3 Französischer und englischer Stil als konkurrierende Modelle.....	34
2.4 Gartentheorie in Deutschland: die Idee des „Volksgartens“	45
2.5 Die Forderung eines „deutschen Gartenstils“	57
3. Die Öffnung des Tiergartens für die Bevölkerung	
3.1 Darstellungen zur Geschichte des Berliner Tiergartens	67
3.2 Am Anfang war ein kurfürstliches Jagdrevier	71
3.3 Neptunbrunnen und Reiherstand: das Erbe eines Prinzen	75
3.4 Plätze der Begegnung – Wege ins Labyrinth	
3.4.1 Spazieren „bis in die Puppen“	83
3.4.2 Der Zeltenplatz: ein Fächer an Möglichkeiten	88
3.4.3 Ein Exerzierplatz in der märkischen Sandwüste	91
3.4.4 Schwellenhüter: Herkules und Apoll am Brandenburger Tor	95
4. Vom Venusbassin zum Goldfischteich: ein bürgerlicher Park entsteht	
4.1 Kehrtwendung des Blicks: das Gemäldepaar <i>Der Venusteich im Tiergarten</i>	100
4.2 Tiergartengeschichte als Abbild eines Interessenskonfliktes	109
4.3 Herkules am Scheideweg: die Anfänge der literarischen Rezeption	
4.3.1 Vom „geöffneten“ zum „öffentlichen“ Park: der Tiergarten als städtischer Ort	132
4.3.2 Wege der Vernunft: Friedrich Nicolais <i>Sebaldus Nothanker</i>	134
4.3.3 Orte des Lasters: Johann Carl Wezels <i>Herrmann und Ulrike</i>	155

4.3.4	Verlorenes Täschchen, verlorene Unschuld: der Tiergarten als Ort der Verführung	173
4.3.5	Der Zeltenplatz als Ort der Entscheidung bei E.T.A. Hoffmann	177

Exkurs 1: Parkanlagen und Bühnenwelten 199

5. Die Zoo-Idee als Ausdruck europäischer Machtphantasien

5.1	Von der Menagerie zum Zoo: Tierbesitz als Politikum	206
5.2	Grundrisse der Macht: die Versailler Menagerie und das Gefängnis Moabit	210
5.3	Im Dienste der Wissenschaft und der Nation: der Zoo als „Sammlung“	212
5.4	Eine Ferieninsel für die Krokodile ‚en miniature‘	216
5.5	Bildung für das Bürgertum: Völkerschauen und <i>Brehms Tierleben</i>	221

6. Berlin bekommt einen Zoo

6.1	Zwischen Finkenschlag und Papageienvoliere: der Zoo am Tiergarten	230
6.2	Berliner Bären hinter Gitter: Adolph Menzels <i>Bärenzwinger</i>	241
6.3	Elefantenpagode und „Deutscher Zoo“: Exotismus und Deutschtümelei	248
6.4	<i>Irrungen, Wirrungen</i> : Blicke auf den Zoo und den Tiergarten	
6.4.1	Geträumte Welten: die Dächer der Elefantenpagode	255
6.4.2	Die Grenzen der Denkmalpädagogik: „Was predigt das Denkmal <i>mir?</i> “	271

7. Die nationale Instrumentalisierung des Tiergartens am Beispiel der Siegestsäule

7.1	Ein Denkmal im Zentrum der Macht	287
7.2	Die Gestaltung der Siegestsäule	291
7.3	Die Geschichte der Siegestsäule	
7.3.1	Vom Königsplatz auf den Großen Stern	299
7.3.2	Der Turmbau zu Berlin: ein Gemälde Bodo Meyners	309

7.4	Anschläge auf die Siegessäule in Literatur und bildender Kunst	
7.4.1	Chaos am Brandenburger Tor: <i>Der tolle Platz</i> von Felix Nussbaum	315
7.4.2	Ein Sprengstoffanschlag: Joseph Roths Roman <i>Das Spinnennetz</i>	322
7.4.3	„Braungebackne Siegessäule“: Walter Benjamins <i>Berliner Kindheit um 1900</i>	325
7.4.3	Auf dem Rücken des Kamels: <i>Ein Ort für Zufälle</i> von Ingeborg Bachmann	340
7.4.4	Ein Anschlag auf die Republik am Tiergarten: Uwe Timms Roman <i>Rot</i>	348
	Exkurs 2: Berlin. Die Sinfonie der Großstadt	361
8.	Vom Ende der Tiergartengesellschaft	
8.1	Der Anfang vom Ende: November 1918, Landwehrkanal	368
8.2	Affen und Menschen hinter Gitter	
8.2.1	Viktor Šklovskijs <i>Zoo oder Briefe nicht über die Liebe</i>	373
8.2.2	Kurt Tucholskys Satire <i>Vor dem Affenkäfig</i>	389
9.	Der Tiergarten und kein Ende	402
	Literaturverzeichnis	408
	Bildquellenverzeichnis	433
	Danksagung	437
	Bildanhang	439